

Die Münzen sind offizielle Zahlungsmittel in Österreich.
Erhältlich in den Geldinstituten, beim Sammelservice der
Österreichischen Post AG, in den Filialen des Dorotheums,
im Münzhandel, in den MÜNZE-ÖSTERREICH-Shops Wien
und Innsbruck sowie unter www.muenzeoesterreich.at.

Kundmachung der MÜNZE ÖSTERREICH AG:
5-Euro-Neujahrsmünze 2015 „Die Fledermaus“
in der „Wiener Zeitung“ am 11. November 2014.

NEUJAHRSMÜNZE 2015 „DIE FLEDERMAUS“

AUF DIE LEBENS-
FREUDE!



ANLEGEN. SAMMELN. SCHENKEN.

WELTBERÜHMT NICHT NUR IN ÖSTERREICH

Bis auf den heutigen Tag feiert Johann Strauß’ „Die Fledermaus“ Triumphe – es sind solche der Leichtlebigkeit und Lebensfreude. Die turbulente Handlung um Verstellung, Verkleidung, Vertuschung und Verdrehung bot Strauß das perfekte Milieu für seine immergrünen Melodien. Viel gab es, was man an dieser komischen Operette in drei Akten, uraufgeführt am Theater an der Wien am 5. April 1874, beklatschen konnte, ja musste. Schon gleich die raffiniert komponierte Ouvertüre; dann das Uhren-Duett zwischen den Eheleuten Rosalinde und Gabriel von Eisenstein; Prinz Orlofskys Refrain: „*’s ist mal bei mir so Sitte: Chacun à son goût!*“; Alfreds Trinklied: „... glücklich ist, wer vergisst, was doch nicht zu ändern ist!“ Nirgend anders ist der Wiener Charme so bezwingend, nirgend anders hat die Lebensfreude so viel Schwung, einen Schwung, der bis heute mühelos die Kurve in alle Zuhörerherzen schafft.

Fast alle humorbegabten berühmten Schauspieler haben zumindest einmal in ihrer Karriere den betrunkenen Gerichtsdieners mit Namen Frosch gespielt. An der Wiener Staatsoper unter anderen. Heinz Conrads, Helmut Lohner, Josef Meinrad, Heinz Rühmann, und, natürlich, als Erster unter Gleichen: Otto Schenk. Er sagt über die Operette, die er auch oft inszeniert hat: „*Die Fledermaus wurde zu lauter Weltschlagern, vom ersten bis zum letzten Takt, die Musik ist außerdem von Mozart’scher Qualität.*“



Die Silbermünze in der Qualität „Handgehoben“.

5-EURO- NEUJAHRSMÜNZE 2015 „DIE FLEDERMAUS“



Die Münze nimmt sich Motive aus der Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauß Sohn zum Vorbild. Rosalinde von Eisenstein, eine der Hauptfiguren, ihr Gesicht hinter einer Maske verborgen, hebt lächelnd das mit Champagner gefüllte Glas. Darüber, im Mittelgrund, flattert die namensgebende Fledermaus. Der Hintergrund ist mit kleinen Perlenornamenten geschmückt. Auf der anderen Münzseite sind rund um den Nennwert die Wappen der neun Bundesländer angeordnet. Sie geben dem Geldstück seine typische, neuneckige Form.

Die Silbermünze erhalten Sie attraktiv verpackt mit Banderole. Ideal zum Sammeln, Schenken, als Glücksbringer und bleibende Erinnerung.

TECHNISCHE DATEN SILBERMÜNZE

| | |
|--------------|---------------------------------------|
| Qualität: | Handgehoben |
| Auflage: | 50.000 Stück |
| Nennwert: | 5 Euro |
| Ausgabetag: | 3. Dezember 2014 |
| Entwurf: | Thomas Pesendorfer/Helmut Andexlinger |
| Durchmesser: | 28,5 mm |
| Material: | Silber Ag 800 |
| Feingewicht: | 8,00 g |
| Gewicht: | 10,00 g |
| Randform: | glatt |